Presseinformation – 635/9/2017

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Sperrfrist: 18. September 2017, 18.00 Uhr

Ministerin Gebauer: Wir setzen auf ökonomisches Wissen und stärken die berufliche Bildung

Schule und Wirtschaft

Das Ministerium für Schule und Bildung teilt mit:

Schulministerin Yvonne Gebauer hat vor der Vollversammlung der IHK Dortmund die Bedeutung ökonomischer Bildung an Schulen hervorgehoben. Ministerin Gebauer erklärte: „Ökonomische Bildung ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Allgemeinbildung. Wir wollen die Schülerinnen und Schüler auf eine selbstbestimmte Lebensgestaltung und einen erfolgreichen Berufseinstieg vorbereiten. Daher werden wir an weiterführenden Schulen das Schulfach Wirtschaft etablieren und die systematische Berufsorientierung weiterentwickeln.“

Ministerin Gebauer betonte außerdem, dass die Landesregierung sich für eine Stärkung der beruflichen Bildung einsetzt. „Master und Meister sind beide wertvoll, denn sie sind gleichwertig. Die berufliche Bildung ist eine unverzichtbare Säule unseres Bildungssystems. Deshalb wollen wir die Berufskollegs in ihrer wichtigen Aufgabe besser unterstützen und die von der Vorgängerregierung beschlossenen Stellenkürzungen zurücknehmen“, so Ministerin Gebauer.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Bildung, Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Pressetext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung http://www.land.nrw